

Germany-Duisburg: Catenary's construction works

OJ S 238/2022 09/12/2022

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Duisburger Verkehrsgesellschaft AG

Postal address: Bungertstr. 27

Town: Duisburg

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 47053

Country: Germany

E-mail: moellensiepj@dvv.de

Telephone: +49 2036042268

Fax: +49 2036044902268

Internet address(es):

Main address: <http://www.dvg-duisburg.de>

Address of the buyer profile: <http://einkaufsportal.duisburg.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe.metropol Ruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRTYW7TCBQLZ/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe.metropol Ruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRTYW7TCBQLZ>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Öffentlicher Personalverkehr

I.5. Main activity

Other activity: Städtische ÖPNV-Dienste

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

DVG: Neubau der Hochkettenfahrleitungsanlage auf der Ruhrorter Str. im Bereich des OB-Lehr Brückenzug in Duisburg Kaßlerfeld

Reference number: 2022-0598

II.1.2. Main CPV code

45234160 Catenary's construction works

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Gegenstand der ausgeschriebenen Leistungen ist die Erneuerung der Oberleitungsanlage in Duisburg Kaßlerfeld im Zuge des Umbaus der OB-Lehr Brücke. Baumaßnahme erfolgt im Auftrag der Stadt Duisburg.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45221250 Underground work other than tunnels, shafts and subways, 71351500 Ground investigation services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Ruhrorterstraße 47059 Duisburg

II.2.4. Description of the procurement

Im Rahmen einer Detailplanung zum Neubau einer Hochkettenfahrleitung, müssen die Baugrundverhältnisse an den geplanten Maststandorten ermittelt werden. Dazu müssen Baugrunduntersuchungen (Bodensondierungen und Probebohrungen) zur Ermittlung bodenphysikalischer Eigenschaften und Kampfmittel Sondierungsarbeiten durchgeführt werden, um dadurch notwendige Berechnungskennwerte für eine notwendige und ausreichende Fundamentstatik zu erlangen sowie die Überprüfung des Baugrunds auf Kampfmittelfreiheit. Hierzu werden die Oberflächen im Bereich der geplanten Maststandorte aufgebrochen, 2x2 m² und 1,50m tief. Darauf folgt die Durchführung von Bohrarbeiten zur Beurteilung des Untergrundes im Bereich des Maststandortes (Schichtenfolge, Bodenbeschaffenheit, anstehender Fels), mit einer Bohrtiefe von ca. 7 mit dem Ziel der Gewinnung von Bodenproben und anschließender Oberflächenwiederherstellung. Nachlaufende folgt die Durchführung von Sondierungen zur Beurteilung des Untergrundes auf Kampfmittelverdachtsfälle mit einer geplanten Sondiertiefe von 7m.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/03/2023 End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zur Beurteilung der Fachkunde und Leistungsfähigkeit sind mit der Angebotsabgabe durch den Bieter folgende Nachweise beizubringen:

- Erklärung darüber, dass keine Ausschlussgründe, insbesondere nach §§ 123, 124, 142 GWB und gem. § 19 Abs. 1 MiLoG

vorliegen - Formblatt F2,

- Antiterrorerklärung, Formblatt F4

- Eigenerklärung Russland-Sanktionen im Bereich der Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen,

Formblatt F9

- Eigenerklärung über die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124

- Eigenerklärung über die Mitgliedschaft Ihres Unternehmens bei der Berufsgenossenschaft
Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124

- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen VHB 233 (falls relevant)

- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft VHB 234 (falls relevant)

- Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen VHB 235 (falls relevant)

- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen VHB 236 (falls relevant)

SO FERN DAS ANGEBOT IN DIE ENGERE WAHL KOMMT, SIND NUR AUF GESONDERTE ANFORDERUNG DES AG FOLGENDE NACHWEISE BEIZUBRINGEN:

- Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausführung durch Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug oder Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

- Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft und darüber, dass keine Beitragszahlungsrückstände bestehen (ein Bieter, der seinen Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland hat, hat eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen)

Die durch die Bieterinnen vorzulegenden Nachweise und Erklärungen können auch im Wege der Präqualifikation (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen www.pq-verein.de) als freiwillige Erklärung erbracht werden. Die Präqualifikationsnachweise dürfen nicht älter als ein Jahr sein und die durch die ausstellende Stelle (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen www.pq-verein.de) festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschritten haben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zur Beurteilung der Fachkunde und Leistungsfähigkeit sind mit der Angebotsabgabe durch den Bieter folgende Nachweise beizubringen:

- Eigenerklärung über den jährlichen spezifischen Umsatz des Unternehmens bezogen auf Projekte, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, und bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre

Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124

- Eigenerklärung über den jährlichen allgemeinen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre

Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124

- Eigenerklärung, dass für Ihr Unternehmen ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder eröffnet noch die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde

Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124

- Eigenerklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124

- Eigenerklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde

Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124

- Eigenerklärung über eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme für Personen- und Sachschäden i. H. v. 2.000.000 EUR und für Vermögensschäden i. H. v. 1.000.000

Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124

SO FERN DAS ANGEBOT IN DIE ENGERE WAHL KOMMT, SIND NUR AUF GESONDERTE ANFORDERUNG DES AG FOLGENDE NACHWEISE BEIZUBRINGEN:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung

des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG

- Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme für Personen- und Sachschäden i. H. v. 2.000.000 EUR und für Vermögensschäden i. H. v. 1.000.000

Die durch die Bieterinnen vorzulegenden Nachweise und Erklärungen können auch im Wege der Präqualifikation (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen www.pq-verein.de) als freiwillige Erklärung erbracht werden. Die Präqualifikationsnachweise dürfen nicht älter als ein Jahr sein und die durch die ausstellende Stelle (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen www.pq-verein.de) festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschritten haben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zur Beurteilung der Fachkunde und Leistungsfähigkeit sind mit der Angebotsabgabe durch den Bieter folgende Nachweise beizubringen:

- Eigenerklärung, dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen

Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124

- Erklärung über die in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal)

Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124

- Eigenerklärung zu vergleichbaren Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahre

Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124]; folgende Leistungsmerkmale sind hierbei nachzuweisen:

- Ausführung von Rammkernsondierungen zur Ermittlung von bodenphysikalischen Eigenschaften

- Ausführung von Kampfmittelsondierungen und Tiefendetektion zur Ermittlung auf Kampfmittelfreiheit

- Errichtung von Hochkettenfahrleitungsanlagen für den Straßenbahnbetrieb nach, für das jeweilige Gewerk, im deutschen Raum geltenden Richtlinien und Vorschriften

- Gründung von Mastfundamenten für Oberleitungsanlagen für den Straßenbahnbetrieb in Bohrpfahlgründungsverfahren.

- Referenzerklärung [Formblatt F1 - Referenzerklärung]; folgende Leistungsmerkmale sind hierbei nachzuweisen:

- Ausführung von Rammkernsondierungen zur Ermittlung von bodenphysikalischen Eigenschaften

- Ausführung von Kampfmittelsondierungen und Tiefendetektion zur Ermittlung auf Kampfmittelfreiheit

- Errichtung von Hochkettenfahrleitungsanlagen für den Straßenbahnbetrieb nach, für das jeweilige Gewerk, im deutschen Raum geltenden Richtlinien und Vorschriften

- Gründung von Mastfundamenten für Oberleitungsanlagen für den Straßenbahnbetrieb in Bohrpfahlgründungsverfahren.

Außerdem muss der Bieter den Nachweis einer gültigen Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar erbringen.

Die durch die Bieterinnen vorzulegenden Nachweise und Erklärungen können auch im Wege der Präqualifikation (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen www.pq-verein.de) als freiwillige Erklärung erbracht werden. Die Präqualifikationsnachweise dürfen nicht älter als ein Jahr sein und die durch die ausstellende Stelle (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen www.pq-verein.de) festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschritten haben

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Eigenerklärung zu vergleichbaren Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahre

Vordruck Eigenerklärung Eignung_VHB124]; folgende Leistungsmerkmale sind hierbei nachzuweisen:

- Ausführung von Rammkernsondierungen zur Ermittlung von bodenphysikalischen Eigenschaften

- Ausführung von Kampfmittelsondierungen und Tiefendetektion zur Ermittlung auf Kampfmittelfreiheit

- Errichtung von Hochkettenfahrleitungsanlagen für den Straßenbahnbetrieb nach, für das jeweilige Gewerk, im deutschen Raum geltenden Richtlinien und Vorschriften

- Gründung von Mastfundamenten für Oberleitungsanlagen für den Straßenbahnbetrieb in Bohrpfahlgründungsverfahren.

- Referenzerklärung [Formblatt F1 - Referenzerklärung]; folgende Leistungsmerkmale sind hierbei nachzuweisen:

- Ausführung von Rammkernsondierungen zur Ermittlung von bodenphysikalischen Eigenschaften

- Ausführung von Kampfmittelsondierungen und Tiefendetektion zur Ermittlung auf Kampfmittelfreiheit
 - Errichtung von Hochkettenfahrleitungsanlagen für den Straßenbahnbetrieb nach, für das jeweilige Gewerk, im deutschen Raum geltenden Richtlinien und Vorschriften
 - Gründung von Mastfundamenten für Oberleitungsanlagen für den Straßenbahnbetrieb in Bohrpfahlgründungsverfahren.
- Außerdem muss der Bieter den Nachweis einer gültigen Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar erbringen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/01/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/03/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 06/01/2023 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr unter <https://www.vergabe.metropoleruhr.de> zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das oben genannte Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren.

Bekanntmachungs-ID: CXS0YRTYW7TCBQLZ

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: vkrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: vkrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich aus §§ 134, 135 und 160 GWB. Soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig. Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten u.a. die folgenden Regelungen des GWB: §§ 134, 135, 160 GWB.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: vkrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/12/2022